

Langnau
Trub
Trubschachen
Eggiwil
Lauperswil
Rüderswil
Signau

WORT ZUM MITNEHMEN

«Niemand soll sich allein gelassen fühlen, denn alle gehen wir Gott – und einander! – etwas an. »

RICHARD WOODFORD, TRUBSCHACHEN

(Nicht) Allein.

Oder: Was Weihnachten mit Karfreitag und Ostern zu tun hat.



BILD VON KA AUF PIXABAY

«Lasst mich nicht allein» – vor Jahren entdeckt, als doppelseitiges Inserat in einer Wochenzeitung. Die Erklärung dazu: «Niemand darf mit einer schweren Krankheit allein gelassen werden. Denn Kranksein geht uns alle an...». Darunter das Bild eines jungen und augenscheinlich kranken Mannes auf einer Bank, den Kopf leicht gesenkt, im Hintergrund das Meer.

«Könnt ihr nicht einmal eine einzige Stunde mit mir wach bleiben?» sprach

ein anderer junger Mann aus tiefer innerer Einsamkeit vor seiner Verhaftung in einem Garten zu den drei schlafenden Jüngern.

Zwei Menschen, zwei Schicksale. Welten trennen sie in Zeit und Situation, verbunden sind sie durch das offensichtliche Nahen ihres Todes.

Es wäre alles viel erträglicher, wenn der Leidensweg von Schritten einer Verstehenden begleitet und die Nacht von der

Stimme eines Liebenden durchbrochen würde. Hier ist nämlich nicht die Rede vom erwünschten und adventlich-heilsamen Alleinsein, weg von der hektischen und lärmenden Menge, sondern von der belastenden, durch konkretes Leid geprägten und die Vernichtung des Lebens bringenden Einsamkeit.

Der Unbekannte am Meer und der Nazarener in Gethsemane: Hatten sie nicht beide ihre Weihnacht, ihre von der Mutter herbeigesehnte Geburt gehabt? Doch, schon... aber nun versinkt der eine in Anonymität, während der andere weltweit von Millionen Mündern als Herr der Welt, Friedefürst, Immanuel – Gott mit uns – gelobt und gefeiert wird.

Doch gerade dieses Lob und diese Feier haben ihre Wurzeln nicht in der astrologischen Konstellation des nächtlichen Himmels von Bethlehem, sondern in der durchlebten Einsamkeit am Kreuz ausserhalb Jerusalems. Da war Gott trotz allem mit ihm und mit uns, erkannten und erfuhren die ersten Christinnen nach Ostern. Der Wendepunkt, der letztlich zur neuen Sichtweise, zum hoffenden Glauben führte, war eigentlich dieses «Lasst mich nicht allein!» im Garten, war das «Mein Gott, warum hast du mich verlassen?!» am Kreuz.

Der Stern zu Bethlehem geht auf über der Einsamkeit des Nazareners am Kreuz mit den zwei anderen, ja, mit den Tausend und Abertausend allein gelassenen, gescheiterten, unverständenen, vom Krieg betroffenen und nach menschlicher Nähe und Solidarität hungernden Frauen, Kindern, Männern.

Der Nazarener am Kreuz, von dem die erste Christenheit bekennt: «...niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten...» will allen Menschen, vor allem jenen, welche die Hölle aus Leid und Einsamkeit kennen,

eine neue Dimension Gottes eröffnen. Seine Nähe und Liebe wurden konkret sichtbar im Schicksal Jesu Christi. Darum feiern wir die Geburt dessen, welcher die Abgründe und Hölle des Menschseins am eigenen Leib erfahren hat – und trotzdem weiterhin unsere Nähe sucht.

Für den Auferstandenen, den Bruder aller Menschen, gibt es keinen Unbekannten am Meer, der rufen muss: «Lasst mich nicht allein!». Er kennt seine Not aus eigenem Erfahren, er ist längst schon da, mitten in dessen Nacht.

So dürfen unsere weihnächtliche Freude, das gegenseitige Sich-Beschenken samt Kerzenlicht, Hosianna und Engelshaar frohe und tröstliche Hinweise auf diese Nähe sein. Und zugleich sind sie auch Auftrag an jene von uns, die sich diesen leisten können: «Was ihr einem dieser meiner geringsten Schwestern, Brüder, Kinder... getan habt, das habt ihr mir getan».

Niemand soll sich allein gelassen fühlen, denn alle gehen wir Gott – und einander! – etwas an.

RICHARD WOODFORD, TRUBSCHACHEN

DIE ENTWICKLUNG DER KIRCHEN IM OBEREN EMMENTAL

Intro
Etliche Kirchgemeinden im Oberemmental feiern dieses Jahr das 750-Jahr-Jubiläum (Trub sogar 900 Jahre), sie wurden im Jahr 1275 erstmals urkundlich erwähnt. Die Kirchgemeinde Rüderswil hat aus diesem Anlass den Lokalhistoriker Hans Minder beauftragt, das ganze Jahr hindurch an dieser Stelle die Entwicklung der Kirche im oberen Emmental zu beschreiben.

Die protestantischen Freikirchen im Emmental

Das klassische, protestantische Freikirchentum hat seine Wurzeln in der Schweiz und ist bald 500 Jahre alt. Zollikon am Zürichsee war einer der ersten Orte, der sich um eine staatsfreie Kirche bemüht hatte. Die Mitgliedschaft in einer solchen Freikirche sollte freiwillig sein.

Freikirchen sind demnach in zweierlei Hinsicht «frei»: Sie sind «staatsfrei» (unterstehen nicht der staatlichen Aufsicht) und beruhen auf «freiwilliger» Mitgliedschaft. Gelegentlich wird ein dritter Aspekt der Freiheit hinzugefügt: Freikirchen finanzieren sich aus den freiwilligen Beiträgen ihrer Mitglieder.

Grundsätzlich unterscheidet man vier «Typen» von Freikirchen: Typ I sind die klassischen Freikirchen, die in der Regel aus der Reformation entstanden sind, wie die Baptisten und die Mennoniten. Typ II sind diejenigen Kirchen, die sich aus theologischen Gründen von den Staatskirchen getrennt haben, wie die Freien Evangelischen Gemeinden. Typ III sind Freikirchen, die aus Erneuerungsbewegungen entstanden sind, wie Chrischona, das «Evangelische Gemeinschaftswerk» oder die «Heilsarmee». Typ IV sind Freikirchen, die aus der pfingstlichen oder charismatischen Erneuerungsbewegung entstanden sind, wie «BewegungPlus» oder die «Pfingstmission».

Im Jahr 2000 gehörten rund 1% der schweizerischen Bevölkerung einer Freikirche an. Im Emmental gehören die Methodisten zu den frühesten Freikirchen, die Kirche an der Alleestrasse in Langnau wurde bereits 1899 erbaut. Die Heilsarmee ist bereits seit 1905 im Oberemmental bekannt, der erste Standort war Signau. Um diese Zeit sind auch Verbindungen nach Eggwil bekannt (das «Heilsarmeeewägli» von Neuenschwand hinunter nach Signau). Das Christliche Begegnungszentrum Langnau (CBZ) BewegungPlus ist seit dem Jahr 2002 im ehemaligen Restau-

rant Ilfisbrücke zu Hause. Die Mitglieder des Evangelische Gemeinschaftswerks (EGW) sind in der Regel Mitglieder der Landeskirche und somit ist die EGW keine eigentliche Freikirche, obwohl die EGW Mitglied beim Verband «Freikirchen.ch» ist. Auch eine Pfingstkirche ist in Langnau vertreten (Pfimi Langnau). Die «Freie Evangelische Gemeinde» (FEG) in Sumiswald wurde in den 1900er Jahren im Dürrgraben (Heimbach) und auf Schonegg (Sumiswald) gegründet. 2008 erwarb die Gemeinde die katholische Kirche in Sumiswald. Die «Hope & Life-Church» ist im Kalchofen in Hasle b.B. zu Hause.

HANS MINDER, LOKALHISTORIKER

INHALT

Langnau	Seite	16 17
Trub	Seite	18
Trubschachen	Seite	18
Eggiwil	Seite	19
Lauperswil	Seite	20
Rüderswil	Seite	21
Signau	Seite	22

Layout: druckdesign Tanner AG, druckdesign.ch

gospel-chor.ch

Gospel im Advent

Ref. Kirche Trubschachen
Samstag, 29. Nov. 25, 20.00 Uhr

Ref. Kirche Langnau i. E.
Sonntag, 30. Nov. 25, 17.00 Uhr

Röm.-Kath. Kirche Escholz matt
Mittwoch, 3. Dez. 25, 20.00 Uhr

Ref. Kirche Trub
Samstag, 6. Dez. 25, 20.00 Uhr

Ref. Kirche Lauperswil
Sonntag, 7. Dez. 25, 17.00 Uhr

Türöffnung jeweils 30 Min. vor Konzertbeginn

Sänger*innen Gospelchor
Klavier: Niculin Christen
Leitung: Andreas Reber

Eintritt frei
Kollekte

Langnau

www.kirchenlangnau.ch

Kirchgemeindepräsident: Stefan Bongiovanni, Telefon 079 354 61 09
Sekretariat: Cornelia Wegmüller und Renate Ramseier, Telefon 034 408 00 60
Pfarrkreis I: Kathrin van Zwieten, Telefon 034 408 00 61
Pfarrkreis II: Peter Weigl, Telefon 034 408 00 62
Pfarrkreis III: Adrian Hartmann Mobile 079 780 33 75, hartmann@kirchenlangnau.ch
Pfarrkreis IV: Roland Jordi, Telefon 034 408 00 64
Pfarramt Lebensart Bärau: Johanna Fankhauser, Telefon 034 408 23 10
Philippe Ammann, Verweser
Sozialdiakonin: Petra Wälti, Telefon 034 408 00 66
KUW-Koordination: Andrea Jordi, Telefon 034 408 00 67
Hausleitung Kirchgemeindehaus: Priska Gerber, Telefon 079 780 53 63
Koordinatorin Organistenteam: Lilien Kwok, Telefon 078 316 32 63

GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 4. Dezember, 10.15 Uhr
Gedenk-Gottesdienst an die Verstorbenen im dahlia Oberfeld
mit Pfrn. Kathrin van Zwieten.

Freitag, 5. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. Felix Scherrer.

2. Advent, 7. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Adrian Hartmann.

Mittwoch, 10. Dezember, 15.00 Uhr
Gottesdienst im Kirchli Bärau
mit Pfr. Philippe Ammann und der Flötengruppe von Anna Rentsch.

Freitag, 12. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen mit Pfr. Roland Jordi.

3. Advent, 14. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst
mit Pfrn. Kathrin van Zwieten.

3. Advent, 14. Dezember, 15.30 Uhr
Adventssingen im Kirchli Bärau
mit Pfr. Philippe Ammann.

Freitag, 19. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. Martin Benteli.

Freitag, 19. Dezember, 19.00 Uhr
Offenes Singen mit dem Kirchenchor Langnau
Hans Stettler, Horn | Lilien Kwok, Orgel
Pfrn. Kathrin van Zwieten, Wort
Stephanie Reist, musikalische Leitung

4. Advent, 21. Dezember 18.30 Uhr
Sternsingen-Gottesdienst mit Aus-sendung der Sternsinger:innen mit Pfr. Felix Scherrer. Details finden Sie unter «Veranstaltungen».

Heiligabend, 24. Dezember, 14.30 Uhr
Weihnachtsgottesdienst im Kirchli Bärau mit Pfrn. Johanna Fankhauser.

Heiligabend, 24. Dezember, 16.00 Uhr
Kindergottesdienst in der Kirche mit Pfrn. K. van Zwieten, Kirchgemeinderätin Karin Blaser und Lilien Kwok (Flügel). Details finden Sie unter «Kinder und Jugend».

Heiligabend, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Peter Weigl, dem Kirchenchor (Leitung S. Reist) und Lilien Kwok (Orgel).

Weihnachten, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Weihnachtsgottesdienst mit Abend-mahl mit Pfr. Adrian Hartmann und dem Posaunenchor; anschliessend Kirchenkaffee.

Stephanstag, 26. Dezember, 10.00 Uhr:
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. Roland Jordi.

17.00 Uhr:
Liturgische Feier zum 2. Weihnachtstag mit Pfr. Roland Jordi, Barbara Haller (Lektorin), Annina Martens (Gesang) und Christa Schüpbach (Orgel). Details siehe Flyer unter Veranstaltungen.

Sonntag, 28. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Roland Jordi, Alina Kühni (Gesang) und Mirjam Siegenthaler (Orgel). Anschliessend Kirchenkaffee.

Silvester, 31. Dezember, 19.00 Uhr
Gottesdienst mit anschliessendem Anstossen im Kirchli Bärau
mit Pfr. Philippe Ammann.

Wort zum Tag
Jeden Tag finden Sie auf unserer Homepage (www.kirchenlangnau.ch) oder unter wortzumtag.ch Gedanken zu Religion und Spiritualität von Pfarrpersonen, Priestern, Prediger:innen, Katechet:innen, Diakon:innen der christlichen Religionsgemein-schaften der Schweiz. Das «Wort zum Tag» kann auch über die Telefonnummer 0844 444 111 gehört werden (32 Rappen pro Wort zum Tag), über Spotify oder Apple Podcasts.



GWUNDERNASE

Dieses Jahr stecken wir unsere «Gwundernase» in das Leben vieler einzigartigen Menschen. Lesen und staunen Sie Monat für Monat, was für interessante und wertvolle Menschen wir in unseren Reihen haben.



Matthias Muff, Vorstandsmitglied des Theater- und Kunstvereins Langnau, Ressorts Theater und Kunst.

Matthias, wie bist du zu deiner Leidenschaft fürs Theater gekommen?

Das wäre wohl die klassische Antwort: Angefangen als Primarschüler in irgendwelchen Weihnachtstheatern. Später in der 10. Klasse feierte die Kantonsschule Hochdorf, wo ich zur Schule ging, ein Jubiläum, und es gab eine grosse Theaterproduktion, die die Geschichte der Schule mit einem Augenzwinkern von der Steinzeit bis ins Heute zeigte. Mich hat dieses Projekt, das entstehen-de Zusammengehörigkeitsgefühl, die Freude, die man dem Publikum bieten kann, beeindruckt. Später habe ich mit guten Freunden in Luzern die Theater-gruppe MIMITO gegründet. Immer wieder in Abständen ist das Theater für mich aus privaten Gründen in weite Ferne gerückt... Und jedes Mal hat es mich wieder eingeholt.

«Bretter, die die Welt bedeuten» - was haben für dich Theater und Welt, Leben und Kunst miteinander zu tun?

Alles und nichts! Einerseits ist das Theater eben genau das: ein Theater. In eine Rolle schlüpfen, der Welt versu-chen, etwas glaubhaft vorzumachen, was gar nicht ist. Eine grosse Lüge zu präsentieren, ohne sich dabei auch nur ein kleines bisschen schlecht zu fühlen. Andererseits gibt es im «richtigen» Leben unendlich viele Situationen, die ein bisschen Theaterspiel brauchen:

Smalltalk, die Arbeit, geschäftliches Verhandeln... Oft schwingt auch hier ein bisschen Schein mit, welcher das Sein ein wenig überlagert.

Du engagierst dich ehrenamtlich für einen Verein mit rund 300 Mitglie-dern – was würde Langnau alles fehlen ohne den Theater- und Kunst-verein? Was ist eure Mission?

Was fehlen würde, merkt man oft erst, wenn es nicht mehr da ist. Aber soweit wollen wir es nicht kommen lassen. Ich glaube, dass die alle zwei Jahre stattfin-denden grossen Theaterproduktionen in der Kupferschmiede Menschen zusam-menbringen. Sie zusammen lachen oder nachdenken lassen, ein Team von Helfern zusammenwachsen lassen und ein Stück weit Ablenkung vom Alltag bieten. Aber auch die kleineren Aktivitä-ten: den viermal jährlich stattfindenden «Salon» im alten Bärensaal, wo Referen-ten aus allen Themenbereichen Interes-sierten bei einem Glas Wein einen Einblick in ihren Berufsalltag, ihr Leben oder ihre Leidenschaft geben. Die Kunstaussstellung «Licht an!», die in Zukunft regelmässiger stattfinden wird. Die «LiteraTour», die wir mit einem eigenen Beitrag unterstützen. «Vieh-mART», das Risottoessen mit musikali-scher Unterhaltung auf dem Viehmarkt-platz im Rahmen des Langnauer Kultursommers. Unser neues Format «Klein&Kunst», welches auch den jüngs-ten Langnauer:innen Kunst und Kultur näher bringen möchte. Am 14. Dezem-ber wird Lorenz Pauli im Rahmen dieses Formats eine Rückkehr nach Langnau machen. Und hoffentlich schon ab 2026 werden die ersten Aufführungen des neu gegründeten Impro-Theaters «SOWIESO» zu besuchen sein. Also alles in allem: es würde Langnau ganz schön viel fehlen!

Worauf freust du dich selbst jeweils ganz besonders im Vereinsjahr?

Da bei uns kein Vereinsjahr dem ande-ren gleicht, ist dies eine schwierige Frage. Der mit Abstand grösste «Bro-cken» in einem Theater- und Kunstver-einsjahr ist zweifelsohne die grosse Theaterproduktion. Organisation, Planung, Schauspiel, Aufbau, Finanzen... Der ganze Vorstand und alle Helfer:in-nen leisten dann wesentlich mehr, als man eigentlich verlangen dürfte. Für diesen Anlass ist immer viel Freude, aber auch viel Stress im Spiel. Was aber

eine Konstante ist, sind die Vorstandssit-zungen in einem unglaublich kreativen, hilfsbereiten, engagierten Team. Auch wenn die Vereinsmitglieder davon wenig mitbekommen, würden die ganzen Anlässe mit wesentlich weniger Engage-ment durchgeführt werden. Und dies würde allen auffallen.

Theater und Kirche haben eine jahrhundertalte gegenseitig be-fruchtende und kritische Partner-schaft – siehst du da heute noch Zündstoff und Potential?

Ob die befruchtende Partnerschaft gegenseitig ist? Mir fallen v.a. viele kritische Theaterstücke ein, welche die Kirche ad absurdum zu zeichnen versu-chen. Eines davon habe ich tatsächlich schon seit bald 20 Jahren in meinem Hinterkopf und würde es gerne einmal auf der Langnauer Bühne sehen... Ob es den Weg dahin findet, bleibt aber ungewiss. Die Kirche bietet mit ihrer sozialen und gesellschaftlichen Präsenz und Prominenz, genauso wie z.B. auch Politik, viel Nährstoff für das Theater. Sowohl in der Satire, wie auch im Drama. Ich denke, dass dieses Potenzial so schnell nicht verloren geht. Und dies ist meiner Meinung nach auch richtig. Ein künstlerischer Blickwinkel auf gesellschaftliche Themen regt zum kritischen Nachdenken an. Etwas, das wir unbedingt immer und ständig aktiv machen sollten.

Kannst du schon etwas über euer nächstes Projekt verraten?

Ich habe es vorhin bereits erwähnt: Am 14. Dezember ist nach dem grossen Erfolg des vergangenen Jahres Lorenz Pauli wieder bei uns zu Besuch und wird mit seinem Bären die Kinderaugen glänzen lassen. Das neugegründete Improtheater «SOWIESO» steckt mitten in den Proben und freut sich darauf, in den nächsten Monaten die ersten öffentlichen Auftritte zu wagen. Und natürlich freuen wir uns über all jene, die in irgendeinem unserer Projek-te mitwirken möchten: sei es als Organi-satoren, Schauspielende, Helfende... Und vielleicht ist eines unserer nächsten Projekte ja auch eine Idee, die von Aussenstehenden an uns herangetragen wurde.

Lieber Matthias, ganz herzlichen Dank für diesen Einblick!

INTERVIEW: PFARRER PETER WEIGL

Mache dich auf, werde Licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!

JESAJA 60,1

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
2. November
Nalea Järmann, Burgdorfstrasse 25.
Reto Schüpbach, Obere Beichlenstr. 3.

16. November
Scarlet Doris Reinhard, Koppigen

Beerdigungen
28. Oktober
Roman Schwab, geb. 1966,
Oberstrasse 16a.

31. Oktober
Martha Ryser-Wenger, geb. 1929,
dahlia Lenggen.

4. November
Therese Celik-Liechti, geb. 1936,
Bäraustrasse 62c, Bärau.

11. November
Erika Schneider-Bähler, geb. 1944,
dahlia Lenggen.

12. November
Christian Zimmermann, geb. 1941,
Hohle Gasse 25.

14. November
Madeleine Liechti-Salzmann, geb. 1935,
dahlia Lenggen.

21. November
Hanni Rentsch-Blum, geb. 1939, dahlia Lenggen.

Amtswochen
Woche 49
2.–5. Dezember: Pfarrer Roland Jordi

Woche 50
9.–12. Dezember: Pfarrer Peter Weigl

Woche 51
16.–19. Dezember:
Pfarrer Adrian Hartmann

Woche 52
23.–24. Dezember: Pfarrer Klaus Stoller

Woche 01
30.–31. Dezember: Pfarrer Peter Weigl

KINDER UND JUGEND

Weihnachtsgottesdienst für Kinder



24. Dezember, 16.00–16.30 Uhr
mit Pfarrerin Kathrin van Zwieten, Kirchgemeinderätin Karin Blaser, und Lilien Kwok (Flügel).

Wir sitzen um den grossen Tannenbaum zusammen, singen Weihnachtslieder und hören die Geschichte vom Esel auf dem Weg nach Bethlehem mit einem grossen Schattenspieltheater.

VERANSTALTUNGEN

Öffentlicher Vortrag
Dienstag, 9. Dezember,
14.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus
Advent in Bild, Musik und
Wort
Mit Pfarrer Peter Weigl



Einladung
zur offenen Weihnachtsfeier



24. Dezember 2025,
17.30 bis 20.30 Uhr,
reformiertes Kirchgemeindehaus
Langnau

Am festlich gedeckten Tisch, bei feinem Essen, einem Glas Wein, Musik und Kerzenschein, Geschichten vorlesen und hören, bei Begegnungen und Gesprächen – wir laden Sie herzlich ein!
Peter Daniels, katholischer Pfarreileiter, Petra Wälti, Sozialdiakonin, Peter Weigl, reformierter Pfarrer und Mitwirkende

Es wird ein Fahrdienst angeboten.
Anmeldung für die Feier und den Fahrdienst bis 18. Dezember 2025 bei Petra Wälti, Haldenstrasse 4, 3550 Langnau, Telefon 034 408 00 66; waelti@kirchenlangnau.ch



Kirchenchor Langnau
Der Kirchenchor Langnau probt jeweils montags von 20.00 bis 22.00 Uhr im Kirchgemeindehaus. Wir gestalten Gottesdienste mit und singen Konzerte. Miteinander zu singen und zu musizieren ist unsere Leidenschaft. Singfreudige sind herzlich willkommen!

Kontakt:
Susanne Bichsel, Präsidentin,
Telefon 034 495 55 51
Stephanie Reist, Chorleiterin,
Telefon 031 991 95 67



Das Sternsingen 2026 steht unter dem Motto: «Segen bringen – Segen sein». Von Ende November bis Mitte Januar leuchtet die Weihnachtsbeleuchtung mit dem Sternsingsujet in Langnau. So bringen die drei Könige das Licht und die Botschaft von Weihnachten «Frieden auf Erden» sichtbar in unser Dorf. Im Januar sind Sternsinger:innen auf 9 Routen unterwegs in den Quartieren und Institutionen von Langnau und Zollbrück und singen, segnen und sammeln traditionell zur einen Hälfte für den Gotthelfverein Oberes Emmental und die andere Hälfte für das Projekt «Schule statt Fabrik» in Bangladesch. für zwei Kinderrechtprojekte in Kenia und Kolumbien.

21. Dezember Aussendungsgottesdienst der Sternsinger:innen mit Weitergabe des Friedenslichts in der reformierten Kirche 18.30 Uhr
Worte: Pfarrer Felix Scherrer, Katechetin Susanne Zahno, An der Orgel: Lilien Kwok. Anschliessend gibt es Punsch und Züpfen an Feuerschalen von Familie Wüthrich, Gräbli.

Zäme ässe



Mittwoch, 17. Dezember, 12.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Mittagessen.
Preis CHF 15.– pro Person

Voranzeige
Seit dem 1. Oktober 2025 arbeitet Pfarrer Adrian Hartmann in einem 50%-Pensum in unserer Kirchgemeinde. Am 4. Januar 2026 wird er offiziell für dieses Amt installiert.

Zum Gottesdienst in der reformierten Kirche Langnau mit Pfarrer Samuel Burger aus Konolfingen und anschliessendem Apéro sind alle herzlich eingeladen.

DER KIRCHGEMEINDERAT



«Musig am Märit»



Märit-Besucher können in der Ref. Kirche bei Musik entspannen
Der «Langnauer Märit» bietet seinen Besucherinnen und Besuchern am Mittwoch, 10. Dezember, um 9.30, 11.30, 13.30 und 15.30 Uhr die Gelegenheit, jeweils für eine Viertelstunde in der Ref. Kirche dem Langnauer Duo «Kraft-Töne» (Rebecca Ankenbrand und Gerhard Wolters) bei abwechslungsreicher Musik verschiedener Stilrichtungen und mit vielfältigen Instrumenten entspannt zu lauschen.

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Langnau

Musikalische Feier am
2. Weihnachtstag

Lichtvolle
Weihnachtszeit

«Dem Frieden
entgegen laufen!»

26. Dezember 2025
17.00 Uhr
Kirche Langnau

Annina Martens (Sopran)
Christa Schüpbach (Flügel, Orgel)
Barbara Haller &
Pfr. Roland Jordi (Wortteile)

Kollekte

Rückblick Begegnungsfest



Impressionen aus dem Schmink- und Mal-Atelier



FOTOS: PETRA WÄLTI

Menschen aus unterschiedlichen Generationen begegnen sich ungeplant am Turnfest, an Familienfeiern, kulturellen Anlässen oder geplant am «Begegnungsfest für Alt und Jung», so geschehen anfangs November im reformierten Kirchgemeindehaus. Organisiert und durchgeführt wurde es von der Kita «Schnäggehügli» zusammen mit «LaKi-Lu» (Kinderkleiderbörse) und der Sozialdiakonie der Kirchgemeinde.

Unterschiedliche Workshops vom Schminken, Basteln, Malen, über eine Foto-Box, Spiele, u.a. ein Jassturnier wurden mit viel Freude und Neugier von Alt und Jung und allen dazwischen besucht. Selbstverständlich kam auch der kulinarische Teil nicht zu kurz.

(20 kg Pommes frites reichten knapp aus, und ein gewaltiges Kuchenbuffet liess bei vielen das Wasser im Munde zusammenlaufen).

Ein Höhepunkt zu Beginn des Fests waren die Auftritte des Jugendchors der Musikschule Oberemmental – zuerst draussen beim Spital, danach drinnen im Saal.

Nur wenn viele Menschen Hand in Hand zusammenarbeiten und sich in ihren Besonderheiten annehmen, kann ein solches Fest entstehen.

Allen Freiwilligen und Mitarbeitenden sei von ganzem Herzen für ihr riesiges Engagement gedankt!

PETRA WÄLTI, SOZIALDIAKONIN

Friedensgebet vor der Kirche

Jeden Abend von 18.45 bis 19.00 Uhr Friedensgebet vor der reformierten Kirche (neben den Denkmälern). Donnerstags: Schweigen für den Frieden. Ab 18.40 Uhr läuten die Kirchenglocken. Alle Menschen und alle Glaubensrichtungen sind herzlich willkommen mit uns für den Frieden einzustehen!

Abendmeditation

Jeden Mittwoch um 17.30 Uhr an der Oberstrasse 6 bei Silvia Winteler.

60+

Spielnachmittage
Mittwoch, 10. und 17. Dezember,
14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Langnau

RÖM.-KATH. PFARREI
HEILIG KREUZ
LANGNAU I.E.

Ökumenische Adventsfeier

Sonntag, 7. Dezember 2025,
13.30 Uhr im reformierten
Kirchgemeindehaus Langnau

Gestaltung: Posaunenchor Langnau,
Jodlergruppe "Wurstsalat", Diakon Peter
Daniels, Pfarrer Adrian Hartmann und
das freiwillige Seniorenteam

Gäste: Walter Sutter (Gemeindepräsi-
dent), Stefan Bongiovanni (Kirchgemein-
deratspräsident ref.), Claudia Gächter
(Kirchgemeinderatspräsidentin kath.)

Für das leibliche Wohl wird natürlich
auch gesorgt sein!

Alle sind ohne Anmeldung
herzlich willkommen!

Besinnlichkeit
Gemeinschaft

Trub

www.kirchetrub.ch

Kirchgemeindepäsident: Daniel Fankhauser, Mobile 079 662 26 75
Sekretärin: Brigitte Beer, Telefon 034 495 77 30, sekretariat@kirchetrub.ch
Sigristin & Reservationen: Renate Wingeier, Telefon 034 495 50 67
Pfarramt: Felix Scherrer, Mobile 079 767 73 48, pfarramt@kirchetrub.ch

GOTTESDIENSTE

«Offene» Kirche im Advent
6. bis 26. Dezember, 10.00 bis 20.00 Uhr
Geschmückte Kirche mit Musik und Café-Stube im Kirchenvorbau.

Sonntag, 30. November, 9.30 Uhr Kirche Trub:
Gottesdienst zum 1. Advent
Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und Annerös Hulliger, Orgel. Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Rolf Wüthrich, Sägegasse, Mobile 079 548 14 20.

Sonntag, 7. Dezember, 9.30 Uhr Kirche Trubschachen:
Musikalische Feier zum 2. Advent.
Gestaltet von Pfrn. Sandra Kunz, Pfr. Felix Scherrer sowie Annette und Thomas Unternährer, Musik.
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Daniel Fankhauser, Dorfstrasse 48, Mobile 079 662 26 75.

Sonntag, 14. Dezember, 9.30 Uhr Kirche Trubschachen:
Gottesdienst zum 3. Advent
Gestaltet von Pfrn. Sandra Kunz.
Weitere Angaben unter Trubschachen.
Predigttaxi: Hanna Zaugg, Breitäbnit, Telefon 034 495 53 34.

Freitag, 19. Dezember, 20.00 Uhr Kirche Trub: Gemeindeweihnacht.
Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und der Mittelschule Trub Dorf.
Annerös Hulliger, Orgel.
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Anne Flückiger, Twären, Telefon 034 422 99 79.

Sonntag, 21. Dezember, 18.00 Uhr Kirche Trubschachen:
Musik und Texte zum 4. Advent
Gestaltet von Pfrn. Sandra Kunz.
Weitere Angaben unter Trubschachen.
Predigttaxi: Daniel Fankhauser, Dorfstrasse 48, Mobile 079 662 26 75.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Beerdigung
10. November
Hans Fankhauser-Stucki, geb. 1931, verstorben am 23. Oktober, Mittenbühl, zuletzt im Hohgantblick.

Taufen
2. November
Evelyn Steffen, Sandgraben.
Lorenz Rüegsegger, Gläislishaus.
Ellie Zaugg, Thoracker.

Heiligabend, 24. Dezember, 22.00 Uhr Kirche Trubschachen: Christnachtfeier
Gestaltet von Pfrn. Sandra Kunz.
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Weitere Angaben unter Trubschachen.
Kein Predigttaxi.

Weihnachten, 25. Dezember, 9.30 Uhr Kirche Trub: Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelche)
Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und Hans Stettler, Horn, begleitet von Annerös Hulliger, Orgel. Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Barbara Fankhauser, Hinter Mildbach, Telefon 034 495 67 68.

KIRCHGEMEINDE-VERSAMMLUNG

Freitag, 28. November, 20.00 Uhr Kloster Trub
Alle Stimmberechtigten sind dazu herzlich eingeladen.

KIRCHGEMEINDERAT TRUB

ADVENTSFENSTER 2025

1. Dezember, 18.00–21.00 Uhr: Gemeindeverwaltung, Dorfstr. 20 (gemütliches Beisammensein im ehem. Kindergarten)
2. Dezember, 19.00–21.00 Uhr: Bibliothek im Kloster
3. Dezember, 19.00–21.00 Uhr: Erika & Adrian Wüthrich, Sägegasse 27
5. Dezember, 18.00–21.00 Uhr: Nicole & Michael Käser, Schurtenell 129*
6. Dezember, 15.00–19.00 Uhr: «Brätlistelle Ried»: «Samichlousetag»* Kinder bitte anmelden!
7. Dezember, ab 18.00 Uhr: Margrit & Hans-Ueli Schürch, Sägegasse 6
9. Dezember, 18.30–21.00 Uhr: Christine & Urs Beer, vorder Holz 44*
10. Dezember, 17.00–21.00 Uhr: Christine & Hansjürg Baumgartner, ob. Heumattboden 150A*
11. Dezember, 18.00–21.00 Uhr: Mieter ehem. Rest. Sternen, Sägegasse 1*
13. Dezember, 15.00–18.00 Uhr: WG Balmeggberg, Balmeggberg 69*
14. Dezember, 13.00–17.00 Uhr: Marina & Thomas Widmer, Längengrund 2*
16. Dezember, 18.00–21.00 Uhr: Anne Flückiger, Dorfstrasse 36
17. Dezember, 18.00–21.00 Uhr: Pia & Simon Gerber, Schweibogen 70*
18. Dezember, 18.00–21.00 Uhr: Beatrice & Peter Habegger (Emmental Versicherung), unter Häusern 202*
20. Dezember, 18.00–21.00 Uhr: Annelie & Simon Wüthrich, Loos 207*

*draussen

Ein herzliches Dankeschön fürs Organisieren und Mitmachen!

JUGEND

KUW – 5. Schuljahr
Kloster Dach, 15.40 bis 16.50 Uhr
Dienstag, 20./27. Januar 2026
Dienstag, 3. Februar 2026
Verantwortlich
Pfr. Felix Scherrer, Mobile 079 767 73 48

KUW – 8. Schuljahr
Zusammen mit Trubschachen

Samstag, 17. Januar 2026 8.40 bis 11.15 Uhr
2. KUW-Block, im Kloster Trub.
Verantwortlich
Pfrn. Sandra Kunz, Telefon 076 374 33 16
Pfr. Felix Scherrer, Mobile 079 767 73 48

Donnerstag, 21. Mai 2026 Kloster Dach, 16.30 bis 17.00 Uhr
Letzter Block der KUW 8 (nur Trub und Fankhaus).
Verantwortlich
Pfr. Felix Scherrer, Mobile 079 767 73 48

KUW – 9. Schuljahr
Zusammen mit Trubschachen.
Siehe dort!

SENIOR:INNEN

Stubete
Mittwoch, 10. Dezember, 11.30 Uhr, Kloster
Weihnachtsessen

Alleinstehende Frauen
Donnerstag, 18. Dezember
11.30 Uhr im Kloster.

AMTSWOCHEN

Bei kirchlichen Bestattungen gilt die Amtswochen-Regelung. Der Tag, an dem die Trauerfeier stattfindet, bestimmt, welche Pfarrperson gemäss dem Amtswochen-Plan zuständig ist.

Dezember/Januar Bis 7. Dezember
Pfrn. Sandra Kunz
8. bis 25. Dezember
Pfr. Felix Scherrer
26. Dezember bis 18. Januar
Pfrn. Sandra Kunz

Trubschachen

www.kirche-trubschachen.ch

Kirchgemeindepäsident: Thomas Linder, Mobile 079 203 42 07
Sekretärin: Brigitte Beer, Telefon 034 495 77 30, sekretariat@kirche-trubschachen.ch
Pfarramt: Sandra Kunz, Telefon 034 495 51 28, Mobile 076 374 33 16
pfarramt@kirche-trubschachen.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30. November, 9.30 Uhr Gottesdienst am 1. Advent, mit Trub – in Trub. Pfr. Felix Scherrer und Annerös Hulliger, Orgel. Predigttaxi: Beatrice Zürcher, Telefon 034 495 50 58.

Sonntag, 7. Dezember, 9.30 Uhr Musik- und Sing-Gottesdienst am 2. Advent. Mit Trub – in Trubschachen. Mit Annette und Thomas Unternährer, Pfr. Felix Scherrer und Pfrn. Sandra Kunz. Anschliessend an den Gottesdienst: **Kirchgemeindeversammlung.** Predigttaxi: Hanspeter Wüthrich, Mobile 079 348 39 17.

Sonntag, 14. Dezember, 9.30 Uhr Gottesdienst am 3. Advent; mit Trub – in Trubschachen. Pfrn. Sandra Kunz und Annette Unternährer, Orgel. Predigttaxi: Christina Wittwer, Mobile 079 662 83 05.

Freitag, 19. Dezember, 20 Uhr Gemeindeweihnacht in der Kirche Trub – mit Trubschachen. Mit Schüler:innen der Schule Trub, Pfr. Felix Scherrer und Annerös Hulliger, Orgel. Predigttaxi: Thomas Linder, Mobile 079 203 42 07.

Sonntag, 21. Dezember, 18 Uhr Musikalische Abendandacht am 4. Advent. Mit Trub – in Trubschachen. Mit Daniela Wyss, Orgel und Annina Martens-Künzi, Gesang.

Texte: Pfrn. Sandra Kunz. Anschliessend Adventstee in oder vor der Kirche. Predigttaxi: Margrit Rentsch, Mobile 079 344 79 61.

Mittwoch, 24. Dezember, 22.00 Uhr Christnachtfeier; mit Trub – in Trubschachen. Pfrn. Sandra Kunz und Hans Balmer, Orgel. Predigttaxi: Monika Dubach, Mobile 079 613 24 01.

Donnerstag, 25. Dezember, 9.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl. Mit und in Trub. Details s.u. Trub. Predigttaxi: Hanspeter Wüthrich, Mobile 079 348 39 17.

Sonntag, 28. Dezember Kein Gottesdienst in Trubschachen und Trub.

Donnerstag, 1. Januar 2026, 9.30 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Trub – in Trub. Pfr. Felix Scherrer und Esther Marti, Orgel. Predigttaxi: Hanspeter Wüthrich, Mobile 079 348 39 17.

Online-Predigt: YouTube, November 25 – Input aus Trubschachen. Der neue Input erfolgt im März 2026.

Wort zum Tag: www.kirche-trubschachen.ch/<Wort zum Tag>, jeden Tag neu.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Abdankung
29. Oktober
Rosalie «Rösi» Scheidegger-Wüthrich, Jg. 1934, zuletzt wohnhaft gewesen in der LebensArt Bärau.

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.
NACH J. W. V. GOETHE

JUGEND

Dr Samichlaus chunnt!
Samstag, 6. Dezember, 17.00–18.00 Uhr, vor der Kirche. Alle Kinder und ihre Begleiter:innen sind herzlich eingeladen!

Kiki (Kinderkirche)
Mittwoch, 3. Dezember, 15.30–17.30 Uhr: Zimetstärne-Duft liit i dr Luft! ★
Kleine Adventsfeier mit Überraschung! Ort: Pfarrhaus Trubschachen. Verantwortliche: Christina Wittwer und Nicole Schläppi.
➔ Bitte Anmeldung bis Mittwoch, 26. November bei Christina Wittwer, Mobile 079 662 83 05.

Fiire mit de Chliine
Freitag, 12. und 19. Dezember, 16.00 Uhr, feiern Ruth Kohler und Brigitte Mürner in der Kirche mit den Jüngsten (ab etwa 2 ½ Jahren) und ihren Begleiter:innen.
Thema: Advent und Weihnachten.

KUW
4. Klasse: Mittwoch, 3. Dezember, 13.30 Uhr, im Pfarrhaus: Thema «Advent». Mit Brigitte Mürner und Ruth Kohler.

9. Klasse: Der Unterricht findet donnerstags von 16.00–17.30 Uhr im Pfarrhaus statt.
Verantwortliche: Pfrn. Sandra Kunz.

VERANSTALTUNGEN

Licht zwischen Abschied und Ankunft.
Freitag, 28. November, 19.00 Uhr auf dem Friedhof (bei schlechtem Wetter in der Kirche): Feuer (oder Kerzen), Tee und Gedanken zwischen Ewigkeitssonntag und Advent. Pfrn. Sandra Kunz und Pfr. Richard Woodford.

Gospel im Advent
Samstag, 29. November, 20.00 Uhr in der Kirche Trubschachen. Nach dem Konzert: Punsch und Glühwein.

Film im Säli
Mittwoch, 3. Dezember, 19.30 Uhr im Pfarrhaussäli Trubschachen:
Merry Christmas von Christian Carion, 2005. An Weihnachten 1914 gibt es an der Front bei Artois und Flandern einen kurzfristigen Waffenstillstand zwischen den deutschen und alliierten Truppen. Die erschöpften Soldaten nähern sich an und singen gemeinsam. Mitten drin: die Sopranistin Anna Sörensen und ihr Freund Nikolaus Sprink.
Mit Diane Kruger, Benno Fürmann, Daniel Brühl u.a. Eintritt frei, Kollekte.
Nach dem Film **Schlummertrunk** und Gelegenheit zum Austausch.

Samstagstreff
Samstag, 6. Dezember, 11.00–13.00 Uhr im Pfarrhaussäli:
Adventsbrunch. Für die Ukrainer*innen in unserem Dorf und Umgebung und für alle anderen Interessierten auch! Bitte **Anmeldung bis am Samstag, 29. November** bei Sandra Kunz (Mobile 076 374 33 16, pfarramt@kirche-trubschachen.ch)

Sie finden Flyer zu einigen Anlässen auf unserer Homepage: https://www.kirche-trubschachen.ch/de/aktuell/news-aus-der-kirchgemeinde/

Trauercafé
Freitag, 19. Dezember, 16.00 Uhr im Pfarrhaus: Adventliches Beisammensein. Für Menschen, welche vor kürzerer oder längerer Zeit einen lieben Angehörigen oder Freund:in verloren haben. Keine Anmeldung erforderlich.

«Aber, hör zu, dieser Segen will alles sein, ausser verdriesslich. Er ist nicht gekommen, um Verzweiflung zu säen. [...] Er wird sich einfach an deine Seite setzen, mitten in die Scherben, und ganz sanft dein Gesicht in die Richtung drehen, aus der das Licht kommen wird, sich versammelnd über dir, wenn die Welt wieder neu beginnt.»

NACH EINEM TEXT VON JAN RICHARDSON

«Doch als wir diesen Stern am Himmel sahen, haben unsere Herzen vor Freude geklopft wie bei Kindern [...] und wir haben uns auf den Weg gemacht, denn wir wollten unsere Menschenpflicht erfüllen und hoffen.»

(JEAN-PAUL SARTRE)

Eggiwil

www.kirche-eggiwil.ch

Kirchgemeindepräsident
Andreas Blaser, Mobile 079 533 59 05, praesidium@kirche-eggiwil.ch

Sekretariat/Reservation Kirchgemeinderaum/reformiert
Andrea Jordi, Mobile 079 156 76 49, sekretariat@kirche-eggiwil.ch

Pfarramt
Beate Krethlow, Tel. 034 491 11 21, pfarramt@kirche-eggiwil.ch
Volker Niesel, Mobile 077 520 25 86, vniesel@gmail.com

Redaktionsschluss Gemeindeseite Eggiwil
Ausgabe Januar 2026: 5. Dezember 2025

GOTTESDIENSTE



Kirche Eggiwil
FOTO: KATHRIN BORLE

Sonntag, 7. Dezember, 9.30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst in Signau.
Kein Gottesdienst in Eggiwil.
Predigttaxi: Barbara Gerber
Mobile 079 703 39 59

Sonntag, 14. Dezember, 9.45 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst in Schangnau zum 3. Advent.
Kein Gottesdienst in Eggiwil
Predigttaxi: Elsbeth Fankhauser
Mobile 079 246 08 40

Sonntag, 21. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 4. Advent
mit Pfrn. Beate Krethlow
An der Orgel: Esther Marti
Predigttaxi: Andreas Blaser
Mobile 079 533 59 05

Sonntag, 21. Dezember, 9.30 Uhr
Weihnachtsfeier der Sonntagsschule
im Singsaal des Dorfschulhauses.
Predigttaxi: Barbara Gerber
Mobile 079 703 39 59

Heiligabend, 24. Dezember, 22.00 Uhr
Christnachtfeier
mit Pfrn. Beate Krethlow.
An der Orgel: Beatrice Rindisbacher
Predigttaxi: Ursula Kühni
Mobile: 079 747 57 39

Weihnachten, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Beate Krethlow
An der Orgel: Esther Marti
Predigttaxi: Rahel Dahinden
Mobile 079 678 89 81

Silvester, 31. Dezember, 20.15 Uhr
Jahresschlussfeier
mit Pfrn. Beate Krethlow
An der Orgel: Beatrice Rindisbacher
Predigttaxi: Hans Riedwyl
Telefon 034 491 21 29

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Beerdigungen
6. November 2025
Ulrich Zürcher, geb. 1942,
dahlia Zollbrück (vorher Rain, Eggiwil)

JUGEND

Samstag, 29. November
8.30 bis 15.30 Uhr
KUW 3. Klasse
Besammlung im Kirchgemeinderaum,
Entlassung in der Kirche. Vorbereitung
Familiengottesdienst.

Sonntag, 30. November
KUW 3. Klasse
Familiengottesdienst in der Kirche.
Besammlung: 8.30 Uhr.



Samstag 20. Dezember, 13.30 Uhr
Sonntagsschule Dorfschulhaus
Üben für die Weihnachtsfeier

Sonntag, 21. Dezember, 9.30 Uhr
Weihnachtsfeier der Sonntagsschule
Dorf im Singsaal des Dorfschulhauses.
Alle sind herzlich eingeladen!

Teenie-Treff

Samstag, 20. Dezember
«Güetzele»

Zeit und Anmeldung gemäss Website
www.egw-eggiwil.ch

SENIORINNEN

Zum 75. Geburtstag
16. Dezember
Rudolf Fahrni, Dennli, Eggiwil

Zum 85. Geburtstag
4. Dezember
Hanna Blaser, Dornackerhüsi, Aeschau

18. Dezember
Bethli Haldemann, Hinter Neuhaus,
Eggiwil

Zum 98. Geburtstag
22. Dezember
Rudolf Willi, Dorf, Eggiwil

Zum Geburtstag gratulieren wir der den Jubilaren ganz herzlich. Für das neue Lebensjahr wünschen wir gute Gesundheit, Kraft und Gottes Segen.

VERANSTALTUNGEN

Einander begegnen
Kirchgemeinde Eggiwil

Froue-Gaffee
mit Zmörgele!!

Frauen jeden Alters, mit und ohne Kinder, sind herzlich willkommen

Ab 9.00 Uhr im Kirchgemeinderaum im Dorfschulhaus Eggiwil.
Wir freuen uns auf Euer Kommen am Dienstag, 2. Dezember 2025.

Herzliche Einladung zum Bibliotheks-Apéro

Samstag 3. Januar 2026
von
10.00 – 11.30 Uhr

Bibliothek
EGGIWIL

RÜCKBLICK

Konflager 2025



FOTO: BEATRICE BLASER

Aare, Action & Abendmahl
Konfirmandenlager der Kirchgemeinde Eggiwil
Vier Tage, die nachklingen: Vom 15. bis 18. Oktober haben unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden Lagerluft geschnuppert – mit einem kompetenten Leiterinnenteam, einer super guten Köchin und vielen helfenden Händen.

Mittwoch: Spurensuche & Sprünge
Mit dem Zug ging’s nach Rubigen und von dort zur Kirche Kleinhöchstetten. Wir haben die Geschichte unseres Glaubens erkundet und gemerkt: Tradition ist nicht Staub, sondern Rückenwind.

Am Nachmittag dann der Wechsel zum Springen: In der Trampolinhalle Belp. Abends bezogen wir das Pfadiheim Aare in Zollikofen. Gemütlich, direkt am Fluss.

Donnerstag: Lager-Groove & kleine Portionen Unterricht
Der zweite Tag stand im Zeichen des Ankommens. Wir fanden unseren Lager-Groove und duellierten uns in sportlichen Wettkämpfen. Dazwischen

gab’s Konfirmationsunterricht – portionenweise, gut verdaulich.

Freitag: Kirche in der Stadt und Abschlussabend
Zu Fuss der Aare entlang wanderten wir nach Bern. Dort wartete ein kirchlicher Parcours auf uns: Wie lebt Kirche in der Stadt? Wo begegnet sie den Bedürftigen? Unsere Gruppe entdeckte, wie Diakonie konkret wird.

Zurück im Lagerhaus bereiteten wir den Abschlussabend vor. Wir feierten gemeinsam das Abendmahl – ganz schlicht – und danach war freies Programm: Gemeinsam Sport schauen, am Lagerfeuer sitzen oder (rein theoretisch natürlich) Dinge tun, von denen die Leitung nichts mitbekommen sollte. Wenn, dann war das an diesem Abend die perfekte Gelegenheit.

Samstag: Besenrein
Es hiess: aufräumen, wischen, putzen. Am frühen Nachmittag waren alle wohlbehalten wieder zuhause.

Ein grosses MERCI an alle!
PFARRER SIMON TAVERNA

Suppentag 2025



«Herbstzeit ist Suppenzeit»
Am 25. Oktober kochte die OeME-Gruppe köstliche Kürbis- und Erbsensuppe und verkaufte sie «über d Gass».

Die Kollekte kommt dem Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz sowie den Nothilfefonds der Bezirkssynode Oberemmental zugute.

MITTEILUNGEN

Amtswochen

1. bis 14. Dezember
Pfarrerin Beate Krethlow
Telefon 034 491 11 21

15. bis 28. Dezember
Pfarrer Ueli Schürch
Mobile 079 825 84 45

29. Dezember bis 4. Januar
Pfarrerin Beate Krethlow
Telefon 034 491 11 21

Vor allem aber bringt einander eine tiefe und herzliche Liebe entgegen; denn die Liebe macht viele Fehler wieder gut.

1. PETRUS 4,8

BILD VON MANFRED ANTRANIAS ZIMMER
AUF PIXABAY

Lauperswil

www.kirche-lauperswil.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24, praesidium@kirche-lauperswil.ch

Sekretariat
Karin Niffenegger, Telefon 034 402 72 86, sekretariat@kirche-lauperswil.ch

Pfarramt
Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75, martin.benteli@bluewin.ch
Andreas Schenk, Telefon 034 496 74 24, pfarramt@kirche-lauperswil.ch

KUW-Unterrichtende
Felix Schranz, Telefon 034 496 50 80
Ruth Ryser, Telefon 031 701 00 48

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 7. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 2. Advent
Gestaltet von Pfarrer Martin Benteli, Ruth Käser (Querflöte) und Irene Käser (Orgel). Im Anschluss laden wir ein zum Kirchenkaffee.
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei: Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.



BILD VON RICCO STANGE AUF PIXABAY

Sonntag, 7. Dezember, 17.00 Uhr
Gospel im Advent
Gospelkonzert in unserer Kirche mit den Sänger:innen des Gospelchors und Niculin Christen (Klavier).
Leitung: Andreas Reber
Eintritt frei, Kollekte.

Dienstag, 9. Dezember, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück.
Gestaltet von Pfarrerin Renate Beyeler und Daniela Wyss (Klavier).

Sonntag, 14. Dezember, 17.00 Uhr
Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Rüderswil in der Kirche Rüderswil:
Adventlicher Abendgottesdienst zum 3. Advent.
Gestaltet von Pfarrerin Renate Beyeler und Daniela Wyss (Orgel).
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei: Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

Heiligabend, 24. Dezember: 17.00 Uhr
Familien-Weihnachtsfeier
Für Familien mit Kindern und weitere Interessierte (Dauer zirka 40 Minuten).
Gestaltet von Irene und Andreas Schenk mit Team.

Heiligabend, 24. Dezember: 22.00 Uhr
Christnachtfeier
Gestaltet von Pfarrer Andreas Schenk und Barbara Rentsch (Orgel).
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei: Margrit Wenger, Mobile 079 633 34 24.

Weihnachten, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl
Gestaltet von Pfarrer Martin Benteli, dem Jodelduett Ursula Burkhalter und Heidi Bieri sowie Irene Käser (Orgel).
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei: Kurt Lüthi, Telefon 034 402 22 07.

Sonntag, 27. Dezember:
An diesem Sonntag findet in unserer Kirche kein Gottesdienst statt.

Silvester, 31. Dezember, 19.00 Uhr:
Silvester-Gottesdienst zum bevorstehenden Jahreswechsel mit dem Thema «Suppe & Brot – Musik & Wort – Demut & Dank».
Gestaltet von Pfarrer Andreas Schenk und der Kirchen-Band.

Ab 18.00 Uhr
gibt es bei der Kirche Suppe und Brot.
Herzlich willkommen!
Predigttaxi: Anmeldung am Vorabend von 18.00–19.00 Uhr bei: Judith Lüchinger, Mobile 079 615 66 56.

Wort zum Tag
Das Wort zum Tag – täglich zum Anhören ... auch auf unserer Homepage.
www.kirche-lauperswil.ch



KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe
Sonntag, 12. Oktober
Filine Julie Steck,
Küenzi 479a, Zollbrück.

Abdankung
Mittwoch, 29. Oktober
Werner Wittwer-Sahli, 1939, von Wittenbach 601a in Lauperswil mit Aufenthalt im Seniorenzentrum Oberburg.

HINWEIS



Sternsingen Region Zollbrück 2026
Wir freuen uns auf das Sternsingen am Dreikönigstag, Dienstag, 6. Januar 2026.

Für diese schöne Aufgabe suchen wir singfreudige und wetterfeste Kinder und Erwachsene.
Wir stimmen uns mit einer Probe darauf ein, welche am Dienstag, 30. Dezember 2025 von 18.00 – 19.00 Uhr in der Kirche Lauperswil stattfindet.
Am Dreikönigstag werden wir dann von 16.30 Uhr bis zirka 20.00 Uhr (in Ranflüh, Zollbrück, Lauperswil und Rüderswil) unterwegs sein.

Es freut uns, wenn du/ihr mit dabei bist/seid.

Mehr Informationen dazu sind auf unserer Homepage zu finden: www.kirche-lauperswil.ch

Anmeldung bis am 6. Dezember
bei Doris Röthlisberger (Leitung):
Telefon 034 496 84 81.

Abreisskalender
«täglich mit Gott» 2026
Der Abreisskalender «täglich mit Gott» 2026 bietet für jeden Tag ein biblisches Wort, ein paar Gedanken dazu und Hintergründiges in Form von Anekdoten, Gebeten und Gedichten an. Er lädt ein zu einem Moment der Besinnung.

Gerne können Sie den Kalender zum Preis von CHF 25.– bei uns bestellen. Wir bringen diesen dann bis zum Jahresende zu Ihnen nach Hause.

Bestellung sind bis am Freitag, 19. Dezember 2025 beim Pfarramt möglich:
Telefon 034 496 74 24 oder
Mobile 079 531 50 30
pfarramt@kirche-lauperswil.ch

SENIOREN

Weihnachtsfeier für Seniorinnen & Senioren
«Wiehnachte: Gueti Gschichte u schöni Lieder»
Martin Benteli und Andreas Schenk erzählen einige ihrer liebsten (kurzen) Weihnachtsgeschichten.

Dazwischen singen und spielen Kinder und Jugendliche **Lieder aus dem «Lauperswiler Wiehnachts-musical».**

Im Anschluss: **Gemütliches Zusammensein und Sternen-Pastetli für alle!***

*Wer nicht an der Feier teilnehmen kann, sich aber über ein Sternen-Pastetli freuen würde, darf sich sehr gerne bei uns melden!

Freitag, 12. Dezember 2025, 13.30 Uhr
Restaurant Sternen Neumühle

Anmeldung
bis Dienstag, 9. Dezember 2025 bei: Andreas Schenk,
Telefon 034 496 74 24,
pfarramt@kirche-lauperswil.ch

Für Fragen:
Andrea Oberli, Mobile 079 871 29 47,
Andreas Schenk,
Telefon 034 496 74 24

VERANSTALTUNGEN



Offenes Singen
Hast du Freude am Singen und Musizieren?
Wir treffen uns in der Kirche Lauperswil zum gemeinsamen Singen **aus purer Freude am Singen!**

Montag, 15. Dezember 2025 um 20.00 Uhr

Alle sind herzlich willkommen!

Weitere Informationen:
Helene Müller, Telefon 034 496 54 48
Marianne Trachsel,
Telefon 034 402 14 30



Gebetsabend
Samstag, 6. Dezember
Samstag, 13. Dezember um 20.00 Uhr,
in der Pfrundscheuer.

Unsere Region und die Kirche Lauperswil liegen Ihnen am Herzen?
Sie beten gerne für andere Menschen? Das können Sie am Gebetsabend gemeinsam mit anderen tun.
Herzlich willkommen!



zäme si und zäme ässe
Mittagstisch für alle

Dienstag, 2. Dezember 2025 ab 12.00 Uhr
Ort: Pfrundscheuer Lauperswil

Es gibt ein einfaches Zmittag. Wer will, kann danach bei Tee oder Café noch etwas «gschprächle» oder spielen.

Alle sind herzlich willkommen.
Bei Bedarf holt Sie gerne jemand zu Hause ab.
Freiwilliger Unkostenbeitrag.

Anmeldung: bis am Vortag bei m Pfarramt Telefon 034 496 74 24 oder pfarramt@kirche-lauperswil.ch



Abendgebet in der Kirche
Donnerstag, 4. Dezember
Donnerstag, 11. Dezember
Donnerstag, 18. Dezember
jeweils um 19.30 Uhr

Wir halten eine halbe Stunde inne und besinnen uns mit Liedern, Gebet, Lesungen und Stille.
Alle sind dazu herzlich eingeladen.

VORBEREITUNGSTEAM UND PFARRER

JUGEND



Fiire mit de Chliine «Advent»
Samstag, 13. Dezember
von 10.00 bis 10.30 Uhr
in der Kirche Rüderswil

Ein Angebot für Kinder bis zirka 6 Jahren, zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Gotte, Götti, Grosseltern...

Auch Mitfeiernde aus unserer Gemeinde sind herzlich willkommen!



Freitag, 5. Dezember, 17.15 Uhr:
«Chinderträff-Wiehnacht»
in der Pfrundscheuer Lauperswil.

Mit Verabschiedung von Christa und Manuel Wüthrich sowie Andrea und David Locher.

Verabschiedung und Dank
Auf Ende Jahr gibt es einen grossen Wechsel im Chinderträff-Team. Christa und Manuel Wüthrich sowie Andrea und David Locher haben in den letzten Jahren den Chinderträff geprägt. Der Chinderträff war für sie immer mehr, als «nur» Geschichten erzählen und Basteln (Christa und Andrea) oder Sport (Manuel und David). Die Liebe und Leidenschaft für die Kinder und für Jesus und Gott war bei ihnen stets spürbar. So waren sie für viele Kinder auch so etwas wie gute (erwachsene) Freunde.
Christa hat seit Sommer 2012 den Chinderträff geprägt. Manuel ist etwas später dazugekommen. Lochers waren seit 2021 mit dabei.
Wir danken Euch im Namen all der Kinder und der Kirchgemeinde ganz herzlich für Eure wertvolle Arbeit.
«Vrgält's Öich Gott und blüet Öich Gott.»

KIRCHGEMEINDERAT UND PFARRAMT

Teenie-Träff im Ofehüsl
für Teenies ab der 6. Klasse
Freitag, 19. Dezember
Thema: «O Tannenbaum»
Für Teenies ab der 6. Klasse
Infos: Andreas Schenk,
Mobile 079 531 50 30

MITTEILUNGEN

«Chumm mir wei äs Licht azünde»- Laternenaktion im Advent



Rund um die Welt ist es vielerorts finster. Und auch bei uns brauchen Menschen hier und dort etwas Licht. Deshalb werden wir nach dem Gottesdienst am 1. Advent wieder vier Laternen auf eine Reise durch unsere Gemeinde schicken. Sie mögen in verschiedene Häuser und Herzen leuchten.
Wer eine Laterne bekommt, ist herzlich eingeladen, sie einige Stunden bei sich leuchten zu lassen und sie am nächsten Tag jemandem persönlich weiterzugeben.
Es ist ein kleines Zeichen der Verbundenheit. Vielleicht werden auch Sie Teil dieser Lichterkette.

Rüderswil

www.kircheruederswil.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Marianne Zaugg, Telefon 034 496 83 81, praesidium@kircheruederswil.ch

Sekretariat/Reservationen Pfrundscheune, Kirche
Sandra Pieren, Mobile 079 601 55 52, sekretariat@kircheruederswil.ch

Pfarramt
Renate Beyeler, Telefon 034 496 73 48, pfarramt@kircheruederswil.ch

Sigristin
Susanna Jost, Mobile 079 637 82 28

GOTTESDIENSTE

Aktuelle Informationen über die Durchführung der Gottesdienste und Anlässe finden Sie jeweils im Anzeiger Oberes Emmental (Predigtordnung) und auf der Website der Kirchgemeinde (www.kircheruederswil.ch).

DER KIRCHGEMEINDERAT

Sonntag, 7. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 2. Advent gemeinsam mit der Kirchgemeinde Lauperswil in der Kirche Lauperswil, gestaltet durch Pfr. Martin Benteli. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Irene Käser und Ruth Käser, Querflöte. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee. Anmeldung für Predigtautodienst am Vorabend von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr bei Marianne Zaugg, Mobile 079 300 81 34.

Dienstag, 9. Dezember, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung am Klavier durch Daniela E. Wyss.

Sonntag, 14. Dezember, 17.00 Uhr
Adventlicher Abendgottesdienst zum 3. Advent gemeinsam mit der Kirchgemeinde Lauperswil in der Kirche Rüderswil, gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Daniela E. Wyss. Anmeldung für Predigtautodienst am Vorabend von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr bei Ueli Burkhalter, Telefon 034 461 24 91

Sonntag, 21. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 4. Advent gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Daniela E. Wyss. Anmeldung für Predigtautodienst am Vorabend von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr bei Ernst Tanner, Telefon 034 496 81 05.

Heiliger Abend, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Christnachtfeier gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Daniela E. Wyss.

Weihnachten, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl gestaltet durch Pfrn. Renate Beyeler. Musikalische Begleitung an der Orgel durch Christa Schüpbach-Schenk. Anmeldung für Predigtautodienst am Vorabend von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr bei Elisabeth Beer, Mobile 079 195 95 00.

Sonntag, 28. Dezember
Wir verweisen auf die Gottesdienste in den umliegenden Kirchgemeinden.

GEMEINSAM DER EMME ENTLANG

Donnerstag, 4. Dezember, 9.30 Uhr
Gemeinsam der Emme entlang
Wir treffen uns bei der alten Landi und trinken nach unserem Spaziergang gemeinsam etwas im Rest. Pintli, Zollbrück. Bei schlechtem Wetter besteht die Möglichkeit, direkt ins Pintli zu gehen.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN



Taufen
12. Oktober
Rahel Badertscher, Hinter Aeschli, Schwanden i.E.
Liam Rüfenacht, Frittenbach, Zollbrück

19. Oktober
Sophie und Linus Burkhard, Moos, Rüderswil



Abdankungen
16. Oktober
Ernst Zaugg, geb. 1931, Lebensart Bärau, vormals Gässli, Rüderswil

31. Oktober
Liseli Leuenberger-Muster, geb. 1931, dahlia Lenggen, Langnau i.E., vormals Berg 242, Rüderswil

JUGEND

Fiire mit de Chliine

Ein Angebot der Kirchgemeinde Rüderswil, für Kinder bis ca. 6-jährig, mit Eltern, Geschwistern, Gotte, Götti, Grosseltern ...

Samstag, 13. Dezember 2025
10.00 bis 10.30 Uhr
in der Kirche Rüderswil

Wir singen miteinander Lieder, erleben spannende Geschichten und feiern das fröhliche Zusammensein.

Infos unter Pfarramt, Dorfstrasse 102, 3437 Rüderswil, Telefon 034 496 73 48, pfarramt@kircheruederswil.ch

Alle Kinder, auch aus den umliegenden Gemeinden, sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf euch!

PFRN. RENATE BEYELER UND TEAM

SENIOREN

Seniorenweihnachten
Freitag, 5. Dezember, 13.30 Uhr
im Restaurant zur Brücke (Pintli), Zollbrück.
Wir laden alle Seniorinnen und Senioren der Kirchgemeinde und der Einwohner-gemeinde Rüderswil herzlich zur dies-jährigen Weihnachtsfeier ein.

KIRCHGEMEINDERAT RÜDERSWIL
GEMEINDERAT RÜDERSWIL

GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN RÜDERSWIL

Treffpunkt Rüderswil
«zäme si, plaudern, öppis trinke u chli öppis schnouse»
Mittwoch, 3. und 17. Dezember,
8.15 Uhr bis 11.00 Uhr in der Pfrund-scheune Rüderswil

Samstag, 13. Dezember,
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Brockenstube im Schutzraum beim Schulhaus Rüderswil.

VERANSTALTUNGEN



Sternsingen 2026
Wir freuen uns auf das Sternsingen am Dreikönigstag, Dienstag, 6. Januar 2026. Dabei werden wir diese Hoff-nungsbotschaft mit Lied und Wort in die beiden Altersheime und in unsere Dörfer bringen.

Das Sternsingen singt und erzählt von der Liebe Gottes, die durch Jesus Christus in die Welt gekom-men ist. Dazu gehören neben dem Licht und den Liedern auch in diesem Jahr die Hirten und die drei Könige mit dem Haussegen:

«Gott sägni öich u öies Huus u aui, wo gö ii u us. Mir wünsche öich äs glücklechs Jahr: Kaspar, Melchior & Balthasar.»

Für diese schöne Aufgabe suchen wir singfreudige und wetterfeste Kinder und Erwachsene.

Wir stimmen uns mit einer Probe, welche am Dienstag, 30. Dezem-ber 2025 von 18.00–19.00 Uhr in der Kirche Lauperswil stattfindet, darauf ein.

Am Dreikönigstag, Dienstag, 6. Januar 2026 werden wir an den folgenden Stationen öffentlich singen:

- 16.30 Uhr: Dändlikerhaus Ranflüh
- 17.00 Uhr: dahlia Zollbrück
- 18.00 Uhr: Restaurant Sternen Neumühle, Zollbrück (Vorplatz)
- 18.30 Uhr: in der Kirche Lauperswil
- 19.00 Uhr: Zollbrück, Schmittenweg (Wendeplatz am Wald-rand)
- 19.30 Uhr: bei der Kirche Rüderswil (anschl. Punsch und Königskuchen für alle)

Treffpunkt für die Sternsinger ist um 16.00 Uhr beim Dändlikerhaus in Ranflüh; Schluss ist um zirka 20.00 Uhr in Rüderswil.)

Wir würden uns freuen, wenn du/ Ihr am Dreikönigstag mit dabei bist/seid.

Anmeldung bitte bis
Samstag, 6. Dezember 2025 bei:
Doris Röthlisberger-Bigler,
Telefon 034 496 84 81

6. Sing-Workshop

«Fernweh»

Lerne mit uns begeisternde und teils sehr bekannte Lieder aus verschiedenen Stilrichtungen.

Wir proben ab dem 6. Januar 2026 jeden Dienstag um 19:30 Uhr.

Auftritte
1. März 2026: Gottesdienst in Rüderswil
27. März 2026: Konzert in Zäziwil
28. März 2026: Konzert in Rüderswil

Weitere Infos und Anmeldung
www.chor-musiclight.ch/workshop
oder mit Flyer (liegt in der Kirche auf)

In Zusammenarbeit mit Unterstützt von

Donnerstag, 11. Dezember, 12.00 Uhr
Offener Mittagstisch in der Pfrundscheune

Erwachsene CHF 12.–
11 bis 16 Jahre CHF 8.–
5 bis 10 Jahre CHF 6.–
unter 5 Jahre gratis

Anmeldungen bis Dienstagmittag bei Elisabeth Beer, Mobile 079 195 95 00.

Wir freuen uns auf eine fröhliche Tischgemeinschaft!

MITTEILUNGEN

Krippe in der Kirche
Während der Adventszeit ist die Krip-pe in der Kirche Rüderswil aufge-stellt. Wer das Bedürfnis hat, sich zurückzuziehen und eine Weile den Alltag hinter sich zu lassen, kann das gerne tun!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 7. Dezember,
17.00 Uhr
Kirche Rüderswil

Weihnachtliche Musik

Jodlerduett Heimatklang
(Fiona Berger und Jasmin Schranz)
Daniela E. Wyss, Orgel/Piano
Eintritt frei, Kollekte

Unser Angebot für Advent und Weihnachten 2025

Samstag, 29. November, 14.00 Uhr
Adventsbasteln in der Pfrundschür

1. Advent
Sonntag, 30. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst KUW

Freitag, 5. Dezember, 13.30 Uhr
Seniorenweihnacht im «Pintli»

2. Advent
Sonntag, 7. Dezember
Gemeinsamer Gottesdienst in Lauperswil

2. Advent
Sonntag, 7. Dezember, 9.30 Uhr
Konzert mit Daniela Wyss und Jodler-duett Heimatklang

Donnerstag, 11. Dezember, 19.00 Uhr
Adventsbesinnung in der Kirche

Samstag, 13. Dezember 2025,
10.00 bis 10.30 Uhr
Fiire mit de Chliine

3. Advent
Sonntag, 14. Dezember, 17.00 Uhr
Adventlicher Abendgottesdienst

Donnerstag, 18. Dezember, 19.00 Uhr
Adventsbesinnung in der Kirche

Samstag, 20. Dezember, 19.00 Uhr
Weihnachtslieder-Singen
auf Schönholz

4. Advent
Sonntag, 21. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst

Christnacht
Mittwoch, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Gottesdienst Christnachtfeier

Weihnachten
Donnerstag, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst Weihnachtsfeier

Neujahr
Donnerstag, 1. Januar 2026,
17.00 Uhr
Musik und Wort zum Neuen Jahr

Roswita Schlatter

KIRCHGEMEINDE RÜDERSWIL

Musik und Wort zum neuen Jahr
„Wurzle Radici Racines“

Anschliessend Apero in der Pfrundscheune
Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten

Roswita Schlatter:
Gesang, Piano, Komposition
Johannes Schlatter: E-Bass
Martin Jufer: Piano, Sax/Flöte
Silvia Jufer: Regenrohr
Franziska Braun: Akkordeon
Erika Liechti: Jodel

Neujahrskonzert
1. JANUAR 2026
17.00 UHR | Reformierte Kirche Rüderswil BE

© Erlös CD Verkauf geht an Nächstenhilfe Zollbrück
www.roswita-schlatter.ch

Signau

www.kirchgemeinde-signau.ch

Kirchgemeindepräsidentin
Lisabeth Steiner, Mobile 079 665 12 05

Kirchgemeindegesekretärin/KUW-Koordinatorin
Heidi Berger, Mobile 079 458 95 20, sekretariat@kirchgemeinde-signau.ch

Pfarramt
Pfr. Stephan Haldemann, Telefon 034 497 11 63, pfarramt-signau@bluewin.ch
Pfr. Simon Taverna, Mobile 079 875 71 61, simon.taverna@gmx.ch

Redaktion der Gemeindeseite: Pfr. Stephan Haldemann

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30. November, 20.00 Uhr
Abend-Gottesdienst zum 1. Advent
mit Pfr. Stephan Haldemann
(mit stimmungsvollen Bildern von Jürg Wenger und adventlicher Musik von Kirsten Kunkel)

Dienstag, 2. Dezember, 19.30 Uhr
«E Schtung im Liecht» in der Kirche
mit Musik, Liedern (Jürg Wenger, Handorgel) und einer schönen Advents-geschichte (Marianne Emmenegger)
Gestaltung: Pfr. Stephan Haldemann

Sonntag, 7. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe zum 2. Advent
mit Pfr. Stephan Haldemann

Dienstag, 9. Dezember, 19.30 Uhr
«Waldwiehnachte» im Bubeneischachen
mit Musik, Liedern und einer Advents-geschichte von Jürg Wenger,
Gestaltung: Pfr. Simon Taverna.
Musikalische Mitwirkung: Musikgesell-schaft Schüpbach.
(Bei Schlechtwetter findet die «Wald-wiehnachte» als «2. Schtung im Liecht» in der Kirche Signau statt)

Sonntag, 14. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 3. Advent
mit Pfr. Simon Taverna

Dienstag, 16. Dezember, 7.00 Uhr
«Cherzli-Mäss» in der kerzen-erleuchteten Kirche
mit Pfr. Stephan Haldemann
Mitwirkung: Jürg Wenger, Orgel

Sonntag, 21. Dezember
Kein Gottesdienst in Signau –
Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Eggiwil
Predigttaxi: Monika Tschanz, Moosmatt, Telefon 034 497 14 13

Heiligabend, 24. Dezember, 22.00 Uhr
Christnachtfeier
mit Pfr. Stephan Haldemann
Mitwirkung: Christine Feller, Flöte/ Anna Feller, Fagott/Kirsten Kunkel, Orgel

Weihnachten, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Weihnachts-Gottesdienst mit Abend-mahl mit Pfr. Simon Taverna
Mitwirkung: Christine Feller, Flöte/Anna Feller, Fagott/Kirsten Kunkel, Orgel

Neujahr, 1. Januar 2026, 17.00 Uhr
Gottesdienst zum Jahresanfang
mit Pfr. Stephan Haldemann
(gemeinsamer Gottesdienst mit Eggiwil)

Sonntag, 4. Januar
Kein Gottesdienst in Signau

www.kirchgemeinde-signau.ch
Besuchen Sie doch wieder einmal die Homepage der Kirchgemeinde Signau. Sie finden dort unter anderem den Gottesdienstplan für das ganze Jahr 2025. Ebenfalls wird regelmässig auf jeweils aktuelle Veranstaltungen hingewiesen.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN



Taufen
2. November
Urs Neuenschwander, Dorfstrasse 49, Signau



Abdankungen
28. Oktober
Marina Kobel-Wüthrich, 1991
Hubel 1, Signau

31. Oktober
Helena Kipfer-Schweizer, 1942
Häleschwand, Schüpbach,
mit Aufenthalt im dahlia Lenggen, Langnau

**«D’Liebi vo Gott
isch bi üs erschine,
eso dass Gott
si einzig Sohn
i d’Wält het gschickt,
für üs mache z’läbel!»**

Amtswochen
Während der hier (und jeweils auch im Anzeiger Oberemmental) publizierten Amtswochen unserer Pfarrer geht es in erster Linie um die Beerdigungen; dafür ist immer derjenige Pfarrer zuständig, in dessen Amtswoche der Beerdigungstag fällt.

1. Oktober 2025 – 22. März 2026:
Pfr. Stephan Haldemann
Telefon 034 497 11 63
Mobile 079 777 30 54



VERANSTALTUNGEN



**Konzerte im Advent
der MG Schüpbach**
Die Konzerte im Advent der Musikgesell-schaft Schüpbach finden am Samstag, **29. November**, 20.00 Uhr und Sonntag, **30. November**, 14.00 Uhr in der Kirche Signau statt. Die «Schüpbach-Musig» hat wieder ein sehr abwechslungsrei-ches Konzertprogramm zusammenge-stellt.
Der Eintritt ist frei, es wird wie gewohnt eine Kollekte zur Deckung der Unkosten erhoben.

Adventsfenster in Signau/Schüpbach
Im Rahmen der Adventsfenster-Aktion in unserer Gemeinde macht auch die Kirchgemeinde Signau wieder mit. Wir öffnen unser Adventsfenster am **Sonn-tag, 1. Dezember**, 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, und laden herzlich ein in die Alterssiedlung in Signau! Das diesjährige Fenster wird mit viel Freude und Kreativität von den Kindern vom «Fiire mit de Chliine» gestaltet.
Ein leuchtender Auftakt in die Advents-zeit, der Herz und Seele erwärmt. Es sind alle herzlich eingeladen, bei Punsch und Zopf etwas zu verweilen und die vorweihnächtliche Stimmung zu genies-sen. Wir freuen uns auf euer Kommen und auf einen stimmungsvollen Abend miteinander.

DER KIRCHGEMEINDERAT



Benefiz-Konzert mit den Gendarmen und dem A cappella-Ensemble «Quattro Schtatzjoni»
Am **Sonntag, 14. Dezember**, 16.00 Uhr findet in der Kirche ein Benefiz-Konzert der Gendarmen und dem A cappella-En-semble «Quattro Schtatzjoni» statt, frei nach dem Motto «Brass meets Vocals». Im Jahr 2010 wurde die Brass-Forma-tion DIE GENDARMEN von Mitgliedern des Spiels der Kantonspolizei Bern ins Leben gerufen. Ihr unterhaltendes Repertoire reicht von volkstümlichen Klängen über Marschmusik bis hin zu bekannten Schlagermelodien, Rock oder Pop. Es entspricht bereits einer Tradi-tion, dass DIE GENDARMEN in der Adventszeit Konzerte zu Gunsten des Kinderhilfswerkes ISLANDKIDS PHILIPPINES durchführen. Diese Institu-tion, welche die Kirchgemeinde Signau ja bekanntlich auch mit ihrer Jahres-sammlung unterstützt, wurde übrigens ebenfalls von einem ehemaligen Stadt-berner Polizisten ins Leben gerufen und wird heute noch von diesem vor Ort geleitet.
DIE GENDARMEN treten an den Adventskonzerten seit mehreren Jahren zusammen mit der A cappella-Formation QUATTRO SCHATZJONI auf. Die gesangsstarken Oberländer Frauen bringen einen ganz besonderen und humorvollen Farbtupfer in das musikalische Programm.

SENIOREN



Altersnachmittage 2025/2026
In diesem Winterhalbjahr finden wieder vier Altersnachmittage statt, jeweils an einem Freitag von 14.00 – 16.00 Uhr. Diese werden in den Monaten Novem-ber bis Februar in der Markthalle Schüp-bach durchgeführt, die sich als Veran-staltungsort sehr gut bewährt hat. Die Weihnachtsfeier findet statt:
Freitag, 19. Dezember, 14.00 Uhr. Die «Ämmitaler Örgelifroue» berei-chern unser weihnächtliches Zusam-mensein mit ihren Beiträgen.

Weitere Daten:
– Freitag, 23. Januar 2026, 14.00 Uhr
Vortrag von Victor Jans, Kriens
«Goldwaschen im Emmental».
– Freitag, 20. Februar 2026, 14.00 Uhr
Lotto-Match

➔ **Neu bieten wir einen Fahrdienst an, damit alle unseren älteren Ge-meindeglieder jeweils die Altersnach-mittage besuchen können!**
Anmeldungen bitte bis zum Donnerstag Abend an Christine Mosimann, Mobile 079 681 51 60.

MITTEILUNGEN

Die weihnächtliche Kirche ist offen...
Auch in der diesjährigen Adventszeit wollen wir unsere Signauer Kirche weihnächtlich dekorieren und sie von **Mittwoch bis Freitag, 3. – 5. Dezember und 10. – 12. Dezember**, jeweils zwi-schen 17.00 und 19.00 Uhr mit passen-der Stimmung und schönen Musikklä-nge erfüllen. Die Kirche ist für alle offen, man kann kommen und gehen, und dazwischen verweilen und «eifach chly sy»! Das Angebot der offenen weih-nächtlichen Kirche ist in den letzten Jahren auf so grosse Resonanz gestos-sen, dass allseits der Wunsch geäussert wurde, dieses zu wiederholen – was wir sehr gerne tun. Herzlichen Dank an unsere beiden Sigristinnen für das Schmücken der Kirche!

Übrigens: Im Rahmen der sogenannten «Orange Days», einer weltweiten Aktion gegen Gewalt an Frauen, wird unsere Signauer Kirche (mit dem wunderschön renovierten Kirchturm!) auch in diesem Jahr im Dezember wieder beleuchtet sein. Herzlichen Dank an alle, die dies ermöglicht haben – baulich und finan-ziell!

JUGEND



Kreative Adventswerkstatt für Kinder aus Signau und Schüp-bach ab 6 Jahren

Mittwoch, 3. und 10. Dezember
jeweils 13.30–16.30 Uhr – neu im Werk-raum der Alterssiedlung Signau. Es kann auch nur einer der beiden Nach-mittage besucht werden. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt und wir nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Für ein Zvieri ist gesorgt.

Mitbringen: Transportmöglichkeit/ Taschen, um die Arbeiten nach Hause zu nehmen. Bitte Kleider anziehen, die Spuren der Arbeit abbekommen dürfen (evtl. Malischürzli mitnehmen)!
Anmeldung per SMS/Telefon oder E-Mail:
Barbara Rentsch, Mobile 079 720 10 77
b.rentsch75@gmail.com

Kirchliche Unterweisung – KUW
Zum Besuch durch die KUW-ler (insbe-sondere auf ihrer «Jagd» nach den beehrten Unterschriften) empfehlen wir ihnen folgende Gemeindeanlässe:
– Samstag/Sonntag, 29./30. November, 20.00/14.00 Uhr:
Konzert im Advent der MG Schüp-bach
– Dienstag, 2. Dezember, 19.30 Uhr:
«E Schtung im Liecht» in der Kirche
– Dienstag, 9. Dezember, 19.30 Uhr:
«Waldwiehnachte» im Bubenei-schachen
– Sonntag, 14. Dezember, 16.00 Uhr:
Benefiz-Konzert mit den «Gendar-men»
– Dienstag, 16. Dezember, 7.00 Uhr:
«Cherzli-Mäss» in der kerzener-leuchteten Kirche
– Heiligabend, 24. Dezember, 22.00 Uhr: Christnachtfeier
– Weihnachtstag, 25. Dezember, 9.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst

